

Überblick

Klasse	Unterricht	wo	wer		zusätzlich
3	3.-Klass-Unterricht	SH	AN	Unterricht z.T. jahrgangs- übergreifend und/oder als vierzehn- tägliche Doppellektion	Mitwirkung bei 2 Gottesdiens- ten während der Primar- schulzeit
4	4.-Klass-Unterricht	SH	AN		
5	5.-Klass-Unterricht	SH	AN		
6	6.-Klass-Unterricht	SH	AN		
7	Präparanden OS Reiden	SH	AN	1 Lektion/Woche	Besuch von 10 Gottes- diensten
	Präparanden andere OS	KG	UB	August bis Dezember: wöchentliche Doppel- lektion	
	Präparanden Kanti/Bez	---	UB	Religionsunterricht an der Schule	
8	Präparanden OS Reiden	KG	UB	August bis Dezember: wöchentliche Doppel- lektion	Besuch von 8 Gottesdiens- ten
	Präparanden andere OS	KG	UB	August bis Dezember: wöchentliche Doppel- lektion	
	Präparanden Kanti/Bez	---	UB	Religionsunterricht an der Schule	
9	Konfirmanden	KG	UB	Januar bis Konfirmation: wöchentliche Doppel- lektion	Besuch von 8 Gottesdiens- ten + Konfla- ger

Abkürzungen:

SH=Schulhaus, KG=Kirchgemeindehaus
AN=Katechet Armin Neumann, UB=Pfr. Ulf Becker

Kontakt

Haben Sie Fragen zum Unterricht oder benötigen Sie weitere Informationen? Zögern Sie nicht und nehmen Sie mit uns Kontakt auf:

Primarstufe und 1. Oberstufe Reiden Armin Neumann, Katechet

Reidmattstrasse 7
6260 Reiden
Tel. 062 758 29 52 (Büro)
Tel. 062 758 25 03 (privat)
Mail: armin.neumann@lu.ref.ch

Präparanden und Konfirmanden: Ulf Becker, Pfarrer

Reidmattstrasse 7
6260 Reiden
Tel. 062 758 11 73
Mail: ulf.becker@lu.ref.ch

reformierte kirche
reiden und umgebung

www.refluzern.ch/reiden

Kirchlicher Unterricht



Der kirchliche (konfessionelle) Unterricht ist eine Ergänzung einerseits zu der religiösen Erziehung, die Sie Ihren Kindern mitgeben, andererseits zum Schulfach „Ethik und Religionen“. Er beginnt für die reformierten Kinder unserer Kirchgemeinde mit dem Eintritt in die dritte Klasse der Primarschule und er führt sie durch alle folgenden Jahre bis zur Konfirmation.

Während dieser Jahre sollen die Schülerinnen und Schüler biblische Geschichten kennen lernen, mit unseren reformierten Traditionen vertraut werden und Kirche als Ort der Gemeinschaft in Geschichte und Gegenwart erfahren.

Bei der Durchführung und der Gestaltung versuchen wir, unserer Situation als Diasporagemeinde Rechnung zu tragen. Deshalb werden in der Primarschule teilweise Jahrgänge klassenübergreifend unterrichtet, teilweise findet der Unterricht vierzehntäglich statt.

In einigen Schulhäusern werden zum Beginn und zum Ende des Schuljahres Schülergottesdienste angeboten. Zu diesen z.T. ökumenisch gestalteten Feiern sind alle Kinder und Jugendlichen herzlich eingeladen.

Die aktuellen Informationen zum kirchlichen Unterricht erhalten Sie jeweils zu Beginn des neuen Schuljahres.

Der Besuch des kirchlichen Unterrichts der Primarschule und der Oberstufe ist Voraussetzung für die spätere Konfirmation.

Kirchlicher Unterricht an der Primarschule

In der Primarschule ist der konfessionelle Unterricht in den Stundenplan integriert und findet im Schulhaus statt.

In diesen vier Jahren sollen u.a. folgende Themen im Mittelpunkt stehen:

- **Wir gehören zur Kirche**
Gottesbild(er), Beten, unsere Kirche
- **Taufe als Zeichen der Einheit der Kirche**
Taufe, Taufformel, Taufhandlung
- **Alle an einem Tisch**
Leben und Tod
Jesus Christus lädt uns ein: Abendmahl (Symbole Brot und Wein, Einsetzungsworte)
Unser Vater
- **Gerechtigkeit, Friede und Bewahrung der Schöpfung**
- **Die Bibel – Entstehung, Aufbau und Bedeutung**
Überlieferung, Aufbau, Bedeutung
Geschichte Israels
Zeitgeschichte und Umwelt vom neuen Testament
Hoffnung über den Tod hinaus
Symbolverständnis
- **Die Kirche(n) und ihre Geschichte**
Reformatoren der Kirche
Gottes Geist bewegt Menschen
erste Christen

Dazu kommt die Mitwirkung bei zwei Gottesdiensten während der Primarschulzeit.

Kirchlicher Unterricht an der Oberstufe

Mit dem Eintritt in die Oberstufe beginnt für die Jugendlichen die Zeit vom Präparanden- und Konfirmandenunterricht. In Reiden ist der Unterricht an der 1. Oberstufe in den Stundenplan (1 Lektion/Woche) integriert.

Zeiten

Für die Jugendlichen, die nicht in Reiden die Oberstufe besuchen, findet der Unterricht an einem separaten Termin (nachmittags/abends während der Schulzeiten) statt, und zwar:

- **1. und 2. Oberstufe:** August bis Ende Dezember: 1 Doppellektion/Woche
- **3. Oberstufe:** Januar bis zur Konfirmation (Sonntag nach Pfingsten): 1 Doppellektion/Woche; Teilnahme am Konflager (4 Tage: Auffahrt bis folgenden Sonntag)
- **Kantonsschüler**, die in der Schule am Religionsunterricht teilnehmen, sind während der 1. und 2. Oberstufe vom kirchlichen Unterricht – nicht aber vom Gottesdienstbesuch (s.u.) – befreit.

Ziele

In der Oberstufenzeit streben wir u.a. die folgenden Ziele im Unterricht an:

- religiöses und ethisches Grundwissen über das christliche Glaubensfundament
- vernetztes Denken zwischen religiöser und ethischer Tradition
- Fragen nach dem «Woher» und «Wohin», Frage nach Gott
- eigene Identität und zwischenmenschliche Beziehung im Kontext der Frage nach Gott
- christlich-abendländische Werte und

Aufbau verantwortbarer Haltungen gegenüber sich selber, gegenüber anderen und gegenüber der Schöpfung

- interreligiöser Dialog in Respekt, Achtung und Toleranz
- Beziehung zwischen Tradition und eigenem Subjekt
- Querverbindungen zu anderen schulischen, kirchlichen und gesellschaftlichen Lernfeldern

Gottesdienstbesuch

Damit der Kontakt zur Kirche, in welche die Jugendlichen bei der Konfirmation aufgenommen werden, schon vorher besteht und die Präparanden und Konfirmanden mit unseren Gottesdienstformen vertraut werden, sind obligatorische Gottesdienstbesuche ein Bestandteil des kirchlichen Unterrichts.

Ihr Kind bekommt dazu einen Ausweis, auf dem der Besuch der Gottesdienste mit der Unterschrift durch den Pfarrer/die Pfarrerin oder die Sigristin bestätigt wird. Diese Regelung gilt für die Präparanden und Konfirmanden, nicht aber für die Primarschüler/innen.

Konfirmation

Die Konfirmation am Ende der 3. Oberstufe bildet den Abschluss vom kirchlichen Unterricht. Wir feiern sie in unserer Gemeinde als festlichen Gemeindegottesdienst jeweils am Sonntag nach Pfingsten. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden erhalten in diesem Gottesdienst eine Urkunde mit einem biblischen Segenswort für ihren weiteren Lebensweg.

Mit der Konfirmation werden die Jugendlichen religiös mündig und können als Taufpatin oder Taufpate bei der christlichen Erziehung eines Kindes verantwortungsvoll mitwirken.